

Aktuell auf HNA.de



Online-Redaktion
Tatjana Braun
E-Mail: online@hna.de
Tel.: 0561/203-1462

Meistgelesen (gestern):

- **Wolfhagen:** Fünf Schwerverletzte: Verkehrsunfall bei Wolfhagen auf der B 450
- **Kassel:** Von Australier gesuchte Iris meldet sich
- **Panorama:** Rekordsprung: Video aus Baumgartners Helmkamera
- **Leute:** Joko & Klaas: „Haben kein Taktgefühl“
- **Hofgeismar:** Freiherr-vom-Stein-Schule kehrt zu G 9 zurück

Fotos

- **Witzenhausen:** Oktoberfest in Laudenbach
 - **Kassel:** Impressionen: So schön ist der Herbst - Teil 1 bis 5
 - **Baunatal:** VW-Azubis demonstrieren gegen Rassismus
 - **Hann. Münden:** Lotto-Orientierungslauf der TG Münden
- Weitere Fotos unter:
www.hna.de/foto



Folgen Sie uns auch auf:

www.facebook.com/HNA

Das sind die besten Unis in Deutschland

Derzeit dürfen sich elf Hochschulen mit dem Titel Elite-Universität schmücken, darunter sind fünf Aufsteiger. Nach Angaben der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) gehören seit kurzem auch die Humboldt-Universität Berlin sowie die Unis in Bremen, Dresden, Köln und Tübingen zum Kreis der forschungsstärksten deutschen Universitäten. Mehr Infos:
<http://zu.hna.de/juni1610>

Videos

- **Eishockey:** Kassel Huskies gewinnen 12:3 gegen Herforder EV
- **Wolfhagen:** Verkehrsunfall bei Wolfhagen auf der B450 mit fünf Schwerverletzten
- **Wolfhagen:** Leitkuh rebelliert beim Almbetrieb
- **Vellmar:** Modellbau-Ausstellung in Frommershausen

www.youtube.com/hnaonline

Neuer Xbox-Dienst kommt

Microsoft bringt einen neuen Musikdienst an den Start, der künftig auch fester Bestandteil des neuen Betriebssystems Windows 8 werden soll: Xbox Music greift demnach auf rund 30 Millionen Titel zu. Mehr lesen Sie hier:
www.hna.de/netzwelt



Selbert: Das ist kein Wunschkonzert

Vizelandrätin kritisiert Gassuche-Pläne

HOFGEISMAR/KREIS KASSEL. Vizelandrätin Susanne Selbert kritisiert die Position des Hessischen Landesamtes für Umwelt und Geologie (HLUG) zu sinnvollen Bohrungen als Vorbereitung für das umstrittene Fracking. „Eine Fachbehörde des Landes kann aus ihrer Sicht über mögliche Schiefergas-Potenzialräume philosophieren – die Entscheidung, ob im Landkreis Kassel die Suche nach Schiefergas erfolgt oder nicht, wird nicht von einem Landesamt getroffen“, stellt Selbert klar. Es

gehe hier nicht um ein Wunschkonzert von Behörden, sondern um Gefährdungen von Umwelt und Menschen durch ein „mehr als problematisches Förderverfahren“, so die Vizelandrätin weiter.

Der Landkreis Kassel werde sich auf der Basis eines entsprechenden Beschlusses des Kreistages und im Schulterschluss mit den kreisangehörigen Kommunen auch weiterhin eindeutig gegen Fracking aussprechen, sagte Selbert abschließend. (eg/veg)

Blaulicht

25-jährige verursacht Unfall mit Traktor

TRENDELBURG. Auf der Landstraße zwischen Trendelburg und Manrode ist eine 25-jährige Autofahrerin in den Gegenverkehr geraten und hat einen Unfall verursacht. Am Samstag gegen 19.15 Uhr streifte die Bad Driburgerin in einer Kurve ein landwirtschaftliches Gespann. Zunächst ramnte sie mit ihrem Opel Astra den Vorderreifen des Traktors und kollidierte anschließend mit dem Rad Anhänger. Die Fahrerinnen und ihr 26-jähriger Beifahrer wurden leicht verletzt. Es entstand ein Schaden von 6000 Euro. (jon)

Einbrecher hebeln Gaststättenfenster auf

HOFGEISMAR. Unbekannte sind in der Nacht auf Freitag in eine Gaststätte in der Bahnhofstraße 15 in Hofgeismar eingebrochen. Die Täter stiegen über ein Fenster ein und verursachten einen Schaden in Höhe von 250 Euro. Entwendet wurde nichts. (jon)

Unbekannte brechen in Vereinsheim ein

BURGUFFELN. Das Vereinsheim Am Wasser in Burguffeln wurde am Wochenende Ziel eines Einbruchs. Die Täter hebelten die Eingangstür auf und verursachten einen Sachschaden in Höhe von 600 Euro. Außerdem entwendeten sie Bargeld. Zeugen werden gebeten, sich bei der Polizeistation in Hofgeismar unter 05671/99280 zu melden. (jon)

Autofahrer rammt Pkw und flieht

HOFGEISMAR. Beim Ausparken hat ein Unbekannter einen roten Fiat Panda in der Theodor-Heuß-Straße in Hofgeismar gerammt. Der Wagen war vor der Hausnummer 11a geparkt. Ein Zeuge gab laut Polizei an, einen grünen BMW gesehen zu haben, der sich vom Tatort entfernte. Außerdem habe er einen älteren Mann gesehen, der den Unfall beobachtet hätte. Zeugen werden gebeten, sich bei der Polizei in Hofgeismar zu melden. (jon)



Eines der ersten Projekte: Bei der Baumfällaktion war der künftige Juz-Leiter (links) Markus Schneider dabei, der Peter Erdmann (kleines Foto) ablöst. 15 Nadelbäume fällten Sebastian Huke (von links) und Chef Martin Menke für das Haus unentgeltlich und bekamen dabei Hilfe von Maik Pöppler vom Forstunternehmen Diederich. Damit sparten sie der Einrichtung fast 3000 Euro. Foto/Archivfoto: Temme/Thiele

Aufräumen zum Anfang

Markus Schneider wird ab kommendem Jahr das Evangelische Jugendzentrum Hofgeismar leiten

HOFGEISMAR. Christliche Inhalte sollen künftig eine größere Rolle im Evangelischen Jugendzentrum (Juz) in Hofgeismar spielen. Grund dafür ist Markus Schneider, der vom kommenden Jahr an die Einrichtung leiten und somit in die Fußstapfen von Peter Erdmann treten wird.

Seit sechs Wochen ist der CVJM-Sekretär nun schon in Hofgeismar, um Haus, Kollegen und Umfeld kennen zu lernen. Eine Baumfällaktion am Wochenende auf dem Juz-Gelände gehörte zu den ersten Projekten, die der 36-Jährige selbstständig begleitete. Für die Arbeiten hatten sich das Lohnunternehmen Menke und der Forstbetrieb Diederich zusammengetan, fällten gemeinsam 15 Nadelbäume, ohne dem Haus dafür etwas in

Rechnung zu stellen. „Auf solche ehrenamtliche Unterstützung sind wir angewiesen“, stellte Schneider fest, der mit seiner Frau in Hombressen ein neues Zuhause gefunden hat.

Erdmann bleibt dabei

Ganz ohne Peter Erdmann wird es im Juz auch in Zukunft nicht weitergehen. „Er bleibt nach wie vor dem Haus erhalten, rückt nur mit einer halben Stelle in die zweite Reihe und wird mit mir die Arbeit stemmen“. Dass sie sich gut ergänzen - Erdmann, der eher sozialpädagogisch geprägt sei und er selbst mit christlichem Schwerpunkt, davon ist Schneider überzeugt.

Vor seiner aktuellen Tätigkeit arbeitete der neue Juz-Chef in der Jugendarbeit auf dem Kirchberghof, einem

christlichen Freizeitzentrum bei Warburg. Davor hatte er Erfahrungen bei der Bundesmarine gemacht, sich in einem Theologiestudium versucht und dann den Weg zum christlichen Verein junger Menschen (CVJM) gefunden. „Die soziale und theologische Komponente der Ausbildung haben mich sehr angesprochen“. Und da er schon immer viel Zeit in der ehrenamtlichen Jugendarbeit verbracht habe, sei das genau das Richtige für ihn gewesen.

Was im Juz demnächst alles anders werden soll, ist noch unklar. „Ich muss mir erst mal ein Bild machen, was wir hier überhaupt leisten können, aber vieles was Peter Erdmann aufgebaut hat, wird natürlich bestehen bleiben“. Fest steht schon, dass die Konfirman-

dengruppe der ehemaligen Neustadt im Juz ihren Unterricht abhalten wird, um so die Jugendlichen mit dem Haus bekannt zu machen. „Auch einen festen Kulturabend würde ich gern einrichten, wo Ten-Sing-Projekte oder anderes umgesetzt werden können“. Und auch Jugendgottesdienste würde Schneider gern ins feste Programm nehmen. „Mein Ziel ist es, das Profil des Hauses zu schärfen - ich möchte das Wort Evangelisch in unseren Namen wieder mehr akzentuieren“, bringt er es auf den Punkt.

Beim Juz-Festival in ein paar Wochen wird Schneider erst mal auch offiziell vor seine künftigen jungen Klienten treten, dann mit Erdmann gemeinsam das Publikum begrüßen. (zta)

Übers Wasser flitzen und Preis gewinnen

HOFGEISMAR. Aktivitäten im und am Wasser werden jungen Wasserratten beim Kinderclubfest im Bad am Park (BaP) Hofgeismar angeboten. Die Veranstaltung findet am Samstag, 3. November, statt und beginnt um 14.30 Uhr.

Zusammen mit dem Projekt „Pro Jugend“ und dem Kinderclub der Stadt Hofgeismar sorgen das Kinderclubteam und die Mitarbeiter vom Bad am Park an diesem Tag für erlebnisreiche Stunden für die Kinderclubmitglieder. Aber auch Mädchen und Jungen, die Mitglieder werden wollen, sind dazu eingeladen.

Schwimmmeister Jens Döhnert wird einen spannenden Wettbewerb im und auf dem Wasser veranstalten, bei dem die Mitglieder ihr Geschick und ihre Fähigkeit unter Beweis stellen können. Und das Team vom Projekt „Pro Jugend“ bietet viele abwechslungsreiche Spiele an. Außerdem werden die Gewinner des letzten Ballonwettbewerbs verlesen und erhalten einen Preis.

Um an den Spielen teilnehmen zu können, kann man sich ab 13 Uhr am Kinderclubstand anmelden. Im BaP und im Rathaus der Stadt liegen Anmeldeformulare für den Kinderclub aus. Die Mitgliedschaft ist kostenlos. Mitglied kann jedes Kind zwischen drei und 12 Jahren werden. (eg/veg)

Infos: www.bad-am-park.de



Ab sofort im Einsatz: DRK-Kreisgeschäftsführer Sascha Mies übergibt die Fahrzeugschlüssel symbolisch an die Abteilungsleiterin Anja Hartmann. Foto: nh

Flott unterwegs für soziale Dienste

Rotes Kreuz bringt Essen mit neuem Auto

HOFGEISMAR. Das Deutsche Rote Kreuz (DRK) in Hofgeismar hat ein neues Fahrzeug in Dienst gestellt. Der Kompaktwagen steht ab sofort den Mobil Sozialen Diensten mit seinen Bereichen „Essen auf Rädern“ und „Hausnotruf“ zur Verfügung.

Zwei Varianten

Das DRK bietet seinen Menü-Service in zwei Varianten an: der täglichen Heißlieferung und der wöchentlichen Lieferung als tiefgekühlter Wochenkarton. Für diese Menülieferungen wird das neue Fahrzeug ab sofort tagsüber eingesetzt.

In der Nacht und an den Wochenenden wird der Wagen vom Bereitschaftsdienst des DRK-Hausnotrufdienstes genutzt. Der Mitarbeiter des Roten Kreuzes damit zu Kunden, die den Hausnotruf ausgelöst haben und Hilfe benötigen. Bei medizinischen Notfällen kommen natürlich auch der Rettungsdienst und der Notarzt zum Einsatz. (eg/veg)

Weitere Informationen zu den „Mobil Sozialen Diensten“ des DRK unter 0 56 71/99 66 13 oder Hartmann@DRK-Hofgeismar.de (Anja Hartmann) oder im Internet unter www.DRK-Hofgeismar.de

Musikalische Reise in Rilkes Leben

HOFGEISMAR. Der Lyriker Rainer Maria Rilke war eine der herausragendsten Persönlichkeiten im beginnenden 20. Jahrhundert. Mehr über den Lyriker erfahren kann man am Freitag, 9. November, um 20 Uhr, im Gewölbekeller der Stadtbücherei Hofgeismar. Oliver Steller präsentiert einen musikalisch-literarischen Abend, an dem er Rilkes bewegte Lebensreise unprätentiös, nachdenklich und humorvoll erzählt und singt. Der Schauspieler, Sänger und Gitarrist Steller wird begleitet von seinen Musikkollegen Bernd Winterschladen (Saxophon) und Dietmar Fuhr am Kontrabass.

Karten im Vorverkauf sind ab sofort zum Preis von 12 Euro während der Öffnungszeiten in der Stadtbücherei erhältlich. Vormerkungen sind unter 0 56 71/99 91 00 möglich. Der Eintrittspreis an der Abendkasse beträgt 14 Euro. Einlass ist um 19 Uhr. Vorbestellte Karten müssen spätestens am Mittwoch vor der Veranstaltung abgeholt werden. (eg/veg)



Rainer Maria Rilke Foto: Archiv